

<https://www.firstaudit.de/blog/case-studies/modulconcept/>



Wie man firstaudit gewinnbringend in der DIY-Baumarktbranche einsetzt

Erfahren Sie in unserem Interview mit Frau Kielmann, Prokuristin bei modulconcept GmbH & Co. KG, wie sie während des 1. Lockdowns 2020 ihrer Belegschaft als auch Kunden mit firstaudit eine zeitgemäße Lösung an die Hand geben und damit 25 – 30 % des Arbeitsaufwands sowie Kosten reduzieren konnte.

Bitte erzählen Sie doch kurz, wofür firstaudit bei Ihnen verwendet wird.

Wir sind ein Dienstleisterunternehmen. Zu unseren Kunden zählen namhafte Lieferanten für Bau- und Verbrauchermärkte.

Wir kümmern uns um die Markteinrichtungen, Sortimentsaktualisierungen und laufende Außendienstbetreuung der Sortimente.

Worin sehen Sie die Vorteile von firstaudit?

Im Büro kann unsere Auftragsdokumentation schneller abgearbeitet werden. Dateien müssen nicht mehr aufwändig gescannt und umbenannt werden. Unsere Vorgänge sind auch schneller greifbar.

Können Sie hierzu auch etwas zur gewonnenen Zeit oder Kosteneinsparungen sagen?

Der administrative Aufwand hat sich um 25 – 30 % reduziert.

Und wie werden die Daten dann im Anschluss verwendet?

Mit der App können wir die Marktbesuche transparent dokumentieren, Besonderheiten vor Ort erfassen und dem Kunden sofort zur Verfügung stellen.

Wie wurde die Digitalisierung des Prozesses von der Belegschaft angenommen?

Sehr positiv, da nun alles digital und einfacher abläuft. Durch die Prozessveränderung haben sich zwar die Arbeitsabläufe verändert, was vom Innendienst zunächst zögerlich aufgenommen wurde. Inzwischen sehen alle Mitarbeiter vor allem die zeitlichen Vorteile zu vorher.

Wie viele Mitarbeiter nutzen firstaudit?

Aktuell wird firstaudit von zwei Mitarbeitern im Innendienst genutzt, im Außendienst sind es 12. Im nächsten Jahr sollen 25 weitere Mitarbeiter firstaudit nutzen.

Sind Sie mit Ihrer Idee auch auf Widerstand bei dem ein oder anderen Kollegen gestoßen?

Im Innendienst geringfügig, aber nur am Anfang. Inzwischen überzeugt die Arbeitserleichterung.

Haben Ihre Kunden die Prozessveränderung in Ihrem Hause bemerkt? Wie war deren Resonanz?

Während des 1. Lockdowns haben wir die Zeit genutzt, unsere Prozesse zu optimieren. Unsere Kunden haben es sehr begrüßt, dass wir mit einer zeitgemäßen Lösung, die Arbeit wieder in die Hand nehmen konnten.

Ist firstaudit Ihr einziges Digitalisierungstool? Haben sich weitere Digitalisierungsideen ergeben?

In dieser Form das einzige. firstaudit ist genau das, was wir gesucht haben. Unser erster Gedanke war es, ein eigenes Tool auf die Beine zu stellen, firstaudit kam uns jedoch als praktische Alternative geradezu entgegen und bietet die Flexibilität, die wir brauchen.

Wie zufrieden sind Sie mit der App als auch mit dem Kundenservice?

Auf alle Fälle sind wir sehr zufrieden, mit dem Kundendienst haben wir immer eine gemeinsame Lösung gefunden.

[modulconcept im Portrait](#)

modulconcept gehört heute zu den führenden deutschen Baumarktdienstleistern am Point of Sale. Als Full-Service-Agentur betreut modulconcept alle üblichen Sortimentsbereiche der DIY-Branche und übernehmen die bundesweite Realisierung von komplexen Sortimentsoptimierungen – von der Markteinrichtung über die Marktbetreuung bis hin zum Retourenmanagement.

Der Sitz und die zentrale Verwaltung befinden sich in Chemnitz (Sachsen).

www.modulconcept.de